

Wenn Eltern ein Kind bekommen, wünschen sie sich, dass es ihm gut geht. Sie möchten es unterstützen und stark machen für seinen Weg durchs Leben. Was braucht es dazu? Geborgenheit und Schutz? Einen Platz zum Spielen? Frühförderkurse? Andere Kinder? Oma und Opa? Vater und Mutter fragen sich: Was ist wirklich wichtig, was zu viel, was überflüssig, was ergibt sich von selbst? Pädagogen plädieren heute dafür, Kinder wieder Kinder sein zu lassen.

Im zehnten Jahr setzt die Kooperationsgemeinschaft aus Buchhandlung Dombrowsky, Regensburger Eltern e. V., montessori regensburg e. V., Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Eltern der Katholischen Jugendfürsorge und Volkshochschule der Stadt Regensburg ihre erfolgreiche Veranstaltungsreihe fort. 2019 geht es wieder um die ganz kleinen Kinder. Überregionale Fachautoren und Experten, Familientherapeuten aus der Praxis und erfahrene Eltern berichten von ihren Erkenntnissen und ihrem Wissen und laden Sie zur Diskussion ein.

Wir freuen uns auf Sie und erkenntnisreiche Abende!

Ulrich Dombrowsky
Buchhandlung Dombrowsky

Michaela Gebhard
Volkshochschule der Stadt Regensburg

Ulrike Hecht
Regensburger Eltern e. V.

Ulrike Huhle
montessori regensburg e. V.

Dr. Hermann Scheuerer-Englisch
Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Eltern der Katholischen Jugendfürsorge für die Diözese Regensburg e. V.

Mit freundlicher Unterstützung von
„Bayern liest e. V.“ und
der Mittelbayerischen Zeitung als Medienpartner

Expertengespräch



Daniela Dombrowsky, Dipl. Sozialpädagogin, Buchhändlerin

Dr. Hermann Scheuerer-Englisch,
Leiter der Beratungsstelle für Kinder,
Jugendliche und Eltern der KJF
Regensburg

**Auch Babys „lesen“...
in allem, was um sie
herum passiert.
Kindliche Entwicklung in
den ersten Lebensjahren**



Schon Babys „lesen“ in ihren Bezugspersonen mit allen Sinnen. Unsere Mimik, unsere Körpersprache und unser Verhalten helfen dem Kind, sein Selbst zu entwickeln. Dr. Hermann Scheuerer-Englisch stellt anhand der wesentlichen Entwicklungsstufen des Kleinkindes vor, wie sich im Miteinander das Selbstverständnis des Kindes, sein Weltvertrauen

und seine sozialen und geistigen Fähigkeiten entwickeln.

Gute und dem Alter entsprechende Bücher öffnen schon einem Baby die Welt zu Neuem, Unbekanntem oder vertiefen bereits Vertrautes. Die Begeisterung für Bücher bringen auch die ganz Kleinen mit und „lesen“ mit großer Leidenschaft in ihren Büchern. Daniela Dombrowsky gibt Tipps, wie Eltern geeignete Bücher für ihr Baby und Kleinkind finden und wie gemeinsames „Lesen“ schon mit den Kleinen ein wahres Vergnügen sein kann.

Dienstag, 12. März 2019, 20.00 Uhr
Buchhandlung Dombrowsky, Kassiansplatz · Eintritt: 5 €

**VORVERKAUFSTELLE FÜR ALLE
VERANSTALTUNGEN DIESER REIHE:**
Buchhandlung Dombrowsky, St.-Kassians-Platz 6
Tel.: 0941/56 04 22
Mail: ulrich.dombrowsky@t-online.de

Vi.S.d.P.: Ulrike Hecht
Layout: Heike Jörss, Regensburg
Druck: Kartenhaus Kollektiv, Regensburg

Vorträge und Diskussionen

Den Kindern ein Nest – Mit Gelassenheit, Mut und Selbstvertrauen erziehen

Foto: Zdenek Rosenhahler



**montessori
regensburg**
Lernen ist Begeisterung



**Buchhandlung
Dombrowsky**
Menschen treffen Bücher

KJF Katholische
Jugendfürsorge
der Diözese
Regensburg e.V.

**regens-
burger
eltern e.v.**

**STADT
REGENSBURG**

vhs

**Beratungsstelle
für Kinder, Jugendliche und Eltern**
Regensburg

Mittelbayerische

Lesung

Dr. Dr. Rainer Erlinger,
Arzt, Jurist, Autor, Kolumnist im
Süddeutsche Zeitung Magazin
„Die Gewissensfrage“

Darf man Eltern sagen, dass ihre Kinder nerven? Und andere Gewissens- fragen aus dem Alltag mit Kindern und ihren Eltern

Rainer Erlinger hat sich bundesweit einen Namen gemacht, indem er Woche für Woche im Magazin der Süddeutschen Zeitung auf Fragen der Leserinnen und Leser antwortet. Die Kolumne greift heiße Themen auf – ein ethisch-moralischer Spiegel der Gesellschaft. Denn es geht um nichts weniger als den Umgang miteinander. „Wie sollen wir heute leben“ könnte die Überschrift seiner Aufgabenstellung sein.

Als Philosoph bringt er eine Menge Wissen mit. Aber als Mensch, der Medizin und Jura studiert hat, bringt er auch eine Menge Lebenserfahrung mit ein. So urteilt er nie, sondern versucht sich empathisch in seine Gegenüber einzufühlen. Im Bereich der Kindererziehung und über den Umgang von Eltern mit ihren Kindern gibt es viele Fragen. Lassen wir sie uns von Dr. Dr. Erlinger beantworten.



Foto: S. Fischer-Verlag/Labes

Donnerstag, 31. Januar 2019, 20.00 Uhr
Buchhandlung Dombrowsky, Kassiansplatz · Eintritt: 8 €

Vortrag

Nicola Schmidt,
Journalistin und Politikwissen-
schaftlerin, Autorin von mehreren
Sachbüchern

Kleinkinder richtig begleiten – artgerecht: Trotzphase, richtig Essen, Trocken werden, erstes Geschwisterchen

Im Alter zwischen zwei und sechs Jahren sind Kinder zum Fressen süß und entdecken mit großen Augen die Welt. Aber warum essen sie kein Gemüse, finden abends nicht in den Schlaf und schreien im Supermarkt? Nicola Schmidt zeigt mit vielen praktischen Tipps, wie Eltern auch heute der Biologie



Foto: Schmidt/argerecht

Gespräch

Prof. Dr. Fabienne Becker-Stoll,
Entwicklungspsychologin, Leiterin
des Staatsinstituts für Frühpädagogik
(IFP) in München, Privatdozentin,
Fachautorin

Liebe, Identität, Selbstvertrauen. Bindung: eine sichere Basis fürs Leben

Eltern und pädagogische Fachkräfte können an diesem Abend wissenschaftlich fundierte Informationen über Bindung und kindliche Entwicklung auf eine verständliche und entspannte Art erfahren. Wichtige Punkte im Gespräch werden sein: Wie gehe ich mit eigenen Gefühlen, Stress und Belastung als Mutter und Vater um? Wieviel Eltern braucht mein Kind? Wie sieht eine gute Betreuung meines Kindes in der Kita aus? Frau Becker-Stoll hat aktuell das Buch „Bindung. Eine sichere Basis für das Leben. Das große Elternbuch für die ersten sechs Jahre“ veröffentlicht. Es soll Eltern informieren und ermutigen und sie durch die spannende und manchmal herausfordernde Kleinkindphase begleiten. Der Abend bietet Raum für Fragen aus dem Publikum.

Moderation: Ulrike Hecht, Regensburger Eltern e. V.

Dienstag, 12. Februar 2019, 20.00 Uhr
Buchhandlung Dombrowsky, Kassiansplatz · Eintritt: 5 €



ihrer Kleinkinder gerecht werden können, obwohl die sich seit der Steinzeit kaum verändert hat. Wenn Eltern verstehen, was in Körper und Gehirn ihrer Kinder passiert, sehen sie ihren Alltag plötzlich mit anderen Augen – und wissen, was zu tun ist, auch in Bezug auf den Umgang mit geschwisterspezifischen Herausforderungen. Nicola Schmidt vermittelt Erziehungswissen unterhaltsam und voller Humor mit einem sehr genauen Blick auf den Alltag mit Kindern. Nicola Schmidt ist durch ihre „artgerecht“-Bücher inzwischen bundesweit bekannt. Wir haben das Glück, sie für einen Vortrag nach Regensburg holen zu können. Weitere Infos zu „artgerecht“ unter <https://artgerecht-projekt.de>

Dienstag, 19. Februar 2019, 19.00 Uhr
Leerer Beutel, Bertholdstraße 9 · Eintritt: 8 €

Podiumsdiskussion



Foto: shutterstock.com

Wie viel Eltern braucht mein Kind auf seinem Weg in die Selbstständigkeit?

Spätestens ein Jahr nach der Geburt stellen sich die meisten Eltern die Frage, ob, wo und für welche Dauer sie ihr Kind fremdbetreuen lassen wollen. Die Möglichkeiten sind vielfältig: Großeltern, Nachbarschaftshilfe, Tagesmütter, Kitas. Doch woran erkennt man, was das Beste fürs eigene Kind ist? Welche Angebote der Kindertagesbetreuung gibt es überhaupt in Regensburg? Sollte man ein Kind möglichst lange selber betreuen, damit es sich gut entwickelt und welche Rolle spielt dabei der Vater? Und wie lässt sich Elternwerden mit Beruf und Partnerschaft verbinden?

**An diesem Abend wird über diese und andere Fragen
gesprochen. Auf dem Podium diskutieren:**

- **Dr. Karin Grossmann,** Dipl. Psych. Bindungsforscherin
- **Dr. Eleonore Hartl-Grötsch,** Amt für Tagesbetreuung von Kindern in Regensburg – Amtsleitung, 1. Vorsitzende und Sprecherin der AG Kommunale Kitas und Aufsichtsbehörden im Bayrischen Städtetag, Vorstandsmitglied der BAG-BEK (Bundesarbeitsgemeinschaft der Kindheitspädagogen in Deutschland), Lehrbeauftragte der KSH für Kindheitspädagogik in Bayern
- **Dr. Hermann Scheuerer-Englisch,** Leiter der Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Eltern der KJF Regensburg
- **Manuel Wastl,** Vater von drei Kindern, arbeitet Teilzeit, teilt sich Kindererziehung- und Betreuung mit seiner Frau
- **Anke Wolfram,** Erzieherin, Psychomotorikerin und Waldpädagogin, Leiterin Waldkindergarten

Moderation: Ulrike Hecht, Regensburger Eltern e. V.

Dienstag, 26. Februar 2018, 20.00 Uhr
Stadtbücherei am Haidplatz, Lesesaal · Eintritt: 5 €